216599-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – EFRE VI Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt, Hochschule Anhalt „Sanierung des Neues Laborgebäude Bernburg“ Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung – für (Anlagengruppen 1,2,3,8 - HOAI)
OJ S 66/2025 03/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EFRE VI Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt, Hochschule Anhalt „Sanierung des Neues Laborgebäude Bernburg“ Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung – für (Anlagengruppen 1,2,3,8 - HOAI)
Beschreibung: Die Hochschule Anhalt hat für die Grundsanierung einen umfassenden Bauantrag erstellt. Neben einer brandschutztechnischen Ertüchtigung wird eine energetische Verbesserung der Gebäudehülle und eine Verbesserung der Barrierefreiheit angestrebt. Der Umfang der zu erbringenden FbT-Leistung nach HOAI beinhaltet die Grundleistung der LP2 sowie zusätzlich besondere Leistungen. Im Ergebnis der Leistungsstufe 1.1 der Planung (bestehend aus der LP2) ist eine KVM-Bau nach RLBau vom Planungsteam zu erstellen. Die optionale, stufenweise Weiterbeauftragung der weiteren Leistungsstufen ist nach Genehmigung der KVM-Bau vorgesehen. Die Aufstellung der Planungs- und Ausführungsunterlagen müssen dem Anspruch gerecht werden, dass der Nutzer das Bauwerk ökologisch und ökonomisch betreiben kann. Die Umsetzung der Planungsaufgabe hat unter Berücksichtigung der (allgemein) anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen. Folgende Forschungszweige sind im Laborgebäude untergebracht: - Bioanalytik und Biochemie - Hygieneforschung - Mikrobiologie - Pflanzenbiotechnologie - Lebensmitteltechnologie Für die Erstellung von Plänen ist das CAD/CAFM Pflichtenheft BLSA zu beachten. Kompletter Download unter https://blsa.sachsen-anhalt.de/service/cad-cafm-pflichtenheft.
Kennung des Verfahrens: f50fd9c5-25d3-467f-a34e-5e7624919fe9
Vorherige Bekanntmachung: 170043-2025
Interne Kennung: VgV 23-25
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Strenzfelder Allee 28
Stadt: Bernburg
Postleitzahl: 06406
Land, Gliederung (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 398 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt
Zusätzliche Informationen: Als Angebot ist zwingend das Angebotsanschreiben zu verwenden. Das Angebotsanschreiben sowie die ergänzenden Unterlagen können im Downloadbereich heruntergeladen werden. Gewertet wird nur vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Eigenerklärung Eignung und die geforderten Anlagen. Bei Bietergemeinschaften ist für jedes selbständige Büro ein separate Eigenerklärung Eignung zu verwenden und der bevollmächtigte Vertreter/die bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Die Bewerbungen sind als PDF-Dokument auf der angeführten Vergabeplattform ausgefüllt und unterschrieben in Textform einzureichen. Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Angebote sind nur dann fristgemäß eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Teilnahmefrist bzw. zur Angebotsfrist auf der Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Nicht form- und fristgerecht eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Das entsprechende Risiko tragen die Bewerber. Weitere Unterlagen über die verlangten Erklärungen und Referenzen (mit Anlagen) hinaus sind nicht erwünscht. Die Nachforderung weiterer Nachweise zu den Erklärungen in den Bewerbungsunterlagen wird vorbehalten. Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber dem AG unverzüglich, spätestens bis zur Abgabefrist über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Etwaige Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform über die oben genannte Kontaktstelle bis spätestens zur Angebotsfrist zu stellen. Die eingegangenen Rückfragen nebst entsprechenden Antworten werden gesammelt und in anonymisierter Form auf der Vergabeplattform veröffentlicht. Der Auftraggeber behält sich zur Gewährleistung eines transparenten, diskriminierungsfreien und zügigen Verfahrens vor, nach Fristablauf eingehende Rückfragen nicht mehr zu beantworten.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 StGB zu begehen, § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögungswerte).
Betrugsbekämpfung: § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden
Korruption: § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen). § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Insolvenz
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---
Zahlungsunfähigkeit: ---
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---
Entrichtung von Steuern: ---
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Hochschule Anhalt „Sanierung des Neues Laborgebäude - Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung - (Anlagengruppe 1,2,3 - HOAI)
Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI (Grundleistungen und besondere Leistungen). Die Hochschule Anhalt beabsichtigt die Sanierung des B020 Laborgebäudes am Standort Bernburg. Das teilunterkellerte Gebäude wurde 1980 als Labor- und Seminargebäude errichtet und ist ein dreigeschossiges Gebäude in Stahlbetonbauweise mit Wandscheiben und Ortbetondecken. Das Dach ist in massiver Bauweise mit Gefälledämmung und Dachabdichtung ausgeführt. In allen drei Geschossen sind Büro-, Unterrichts- und Laborräume zu finden. Das Bestandsgebäude umfasst eine Brutto-Grundfläche von circa 2.430 m². Das Gebäude wird zum überwiegenden Teil als Laborgebäude für Forschung und Lehre genutzt. Folgende Forschungszweige befinden sich in diesem Laborgebäude: - Bioanalytik und Biochemie, - Hygieneforschung, - Mikrobiologie, -

Pflanzenbiotechnologie und - Lebensmitteltechnologie. Die Anlagengruppe 1 und 2 (Honorarzone II) 2, Anlagengruppe 3 (Honorarzone III) - ohne Umbauzuschlag. Es sind S1 und S2 Labore zu beplanen. Die Baumaßnahme umfasst den kompletten Rückbau und die fachgerechte Entsorgung vorhandener und die Errichtung moderner, bedarfsorientierter Technischen Ausrüstung (HLS) innerhalb des Laborgebäudes. Nach Anforderung des Raumbuchs und der einzusetzenden sind zentrale Raumlufttechnische Anlagen mit erforderlichen Luftbehandlungszonen zu dimensionieren.
Interne Kennung: VgV 23-25 Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Der Gesamtumfang der Leistungen nach § 55 HOAI beinhaltet die Leistungsphasen 2 bis 4. Eine optionale Weiterbeauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 ist vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Strenzfelder Allee 28
Stadt: Bernburg
Postleitzahl: 06406
Land, Gliederung (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0
Weitere Informationen zur Verlängerung: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Leistungsphasen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 340 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert
Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:
Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 110500002
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Informationen über frühere Bekanntmachungen:
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 170043-2025

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinstunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis der Eignung gemäß § 75 VgV sowie die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß § 44 VgV b) mindestens zwei qualifizierte Mitarbeiter (Ingenieure) im Unternehmen Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß § 43 Abs. 1 VgV zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage(n)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden
Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz der Fachplanung in der Anlagengruppen 1,2,3 des Unternehmens von 200.000 €/Jahr in den letzten drei Jahren
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Sonstiges
Bezeichnung: Ausschlusskriterium
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung
Beschreibung: Zuschlagskriterium 1 (20%): 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2 Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt = zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Die Beschreibungen zum Zuschlagskriterium 1 sollen maximal 25 Seiten DIN A4 umfassen. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität der Projektteams
Beschreibung: Zuschlagskriterium 2: Organisation des mit dem Projekt betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2 Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 10%
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität des Projektteams mit Bezug auf Referenzprojekte
Beschreibung: Zuschlagskriterium 3: Erfahrung Personal Erfahrungen des mit der Ausführung betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien Gewertet werden fertiggestellte Projekte der letzten 5 Jahre (2019-2024). Der Beginn darf älter sein, die Fertigstellung und Übergabe sollen innerhalb des angegebenen Zeitraums liegen. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 30%
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung des Honorarangebots. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich der Nebenkosten sowie der besonderen Leistungen zugrunde zu legen. Die Stundensätze werden: - für den Auftragnehmer mit 6 Stunden, - für den Mitarbeiter mit 16 Stunden und - für den technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter mit 6 Stunden angesetzt. Die unter § 6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen (besonderen Leistungen) sind (preislich) aufstellen und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und 3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu werten. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/04/2025
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=763113

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 23:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 06/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen und werden nicht gewertet.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: Die Maßnahme wird mit 60 v.H. aus EFRE-Mitteln und 40 v.H. aus Landesmitteln finanziert.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Hochschule Anhalt „Sanierung des Neues Laborgebäude - Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung – (Anlagengruppe 8 - HOAI)
Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Planungsleistungen gem. Teil 4 Abschnitt 2 Technische Ausrüstung HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI (Grundleistungen und besondere Leistungen). Die Hochschule Anhalt beabsichtigt die Sanierung des B020 Laborgebäudes am Standort Bernburg. Das teilunterkellerte Gebäude wurde 1980 als Labor- und Seminargebäude errichtet und ist ein dreigeschossiges Gebäude in Stahlbetonbauweise mit Wandscheiben und Ortbetondecken. Das Dach ist in massiver Bauweise mit Gefälledämmung und Dachabdichtung ausgeführt. In allen drei Geschossen sind Büro-, Unterrichts- und Laborräume zu finden. Das Bestandsgebäude umfasst eine Brutto-Grundfläche von circa 2.430 m². Das Gebäude wird zum überwiegenden Teil als Laborgebäude für Forschung und Lehre genutzt. Folgende Forschungszweige befinden sich in diesem Laborgebäude: - Bioanalytik und Biochemie, - Hygieneforschung, - Mikrobiologie, - Pflanzenbiotechnologie und -Lebensmitteltechnologie. Anlagengruppe 1.1.8 Gebäudeautomation – Honorarzone III ohne Umbauzuschlag Alle technischen Anlagen der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektrotechnik und Fördertechnik sind über eine zentrale Gebäudeautomation nach DIN ISO 16484 zu steuern, regeln und zu überwachen. Dazu sind einzelne Automationsstationen zu er-richten, die untereinander über BACnet und mit dem offenen Gebäudeleitsystem der Hochschule kommunizieren. Die Richtlinien der AMEV Gebäudeautomation 2023 und die Anforderungen aus dem Handbuch Bau- und Liegenschaften HS Anhalt unter 5.0 Gebäudeautomation sind in den einzelnen Leistungsstufen zu beachten. Für die Anlagengruppe 8 sind im Weiteren die Anforderungen aus dem Vertragsentwurf Anlage 15 zu §55 Absatz 3 HOAI zu berücksichtigen. Die Planung beinhaltet neben der kompletten Automations- und Feldgeräteeben auch die Erweiterung der vorhanden Gebäudeleittechnik.
Interne Kennung: VgV 23-25 Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Der Gesamtumfang der Leistungen nach § 55 HOAI beinhaltet die Leistungsphasen 2 bis 4. Eine optionale Weiterbeauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 ist vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Strenzfelder Allee 28
Stadt: Bernburg
Postleitzahl: 06406
Land, Gliederung (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0
Weitere Informationen zur Verlängerung: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Leistungsphasen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 58 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert
Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:
Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 110500002
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Informationen über frühere Bekanntmachungen:
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 170043-2025
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinstunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis der Eignung gemäß § 75 VgV sowie die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß § 44 VgV b) mindestens zwei qualifizierte Mitarbeiter (Ingenieure) im Unternehmen Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß § 43 Abs. 1 VgV zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ berechtigt ist. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage(n)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden
Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung b) Mindestjahresumsatz der Fachplanung in der Anlagengruppe 8 des Unternehmens von 400.000 €/Jahr in den letzten drei Jahren
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:
Art: Sonstiges
Bezeichnung: Ausschlusskriterium
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung
Beschreibung: Zuschlagskriterium 1 (20%): 1.1 Herangehensweise an die Planungsaufgabe 1.2 Terminmanagement 1.3 Kostenmanagement 1.4 Informations- und Kommunikationsmanagement 1.5 Umgang mit Leistungsstörungen Bewertung Zuschlagskriterium 1 aus Fragenkatalog: 0 Punkte = keine Angabe, ungenügend 1 Punkt = zufriedenstellend 2 Punkte = gut 3 Punkte = sehr gut Die Beschreibungen zum Zuschlagskriterium 1 sollen maximal 25 Seiten DIN A4 umfassen. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 20%

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität der Projektteams
Beschreibung: Zuschlagskriterium 2: Organisation Personal Organisation des mit dem Projekt betrauten Personals 2.1 Darstellung der Projektstruktur in Form eines Organigramms 2.2 Personal- und Kapazitätsplanung Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 10%

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität des Projektteams mit Bezug auf Referenzprojekte
Beschreibung: Zuschlagskriterium 3: Erfahrung Personal Erfahrungen des mit der Ausführung betrauten Personals 3.1 Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien 3.2 Erfahrungen des Stellvertreters des Projektleiters jeweils für die einzelnen Referenzkategorien Gewertet werden fertiggestellte Projekte der letzten 5 Jahre (2019-2024). Der Beginn darf älter sein, die Fertigstellung und Übergabe sollen innerhalb des angegebenen Zeitraums liegen. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 30%

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung: Zuschlagskriterium 4: Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung des Honorarangebots. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich der Nebenkosten sowie der besonderen Leistungen zugrunde zu legen. Die Stundensätze werden: - für den Auftragnehmer mit 6 Stunden, - für den Mitarbeiter mit 16 Stunden und - für den technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter mit 6 Stunden angesetzt. Die unter § 6 spezifischen Leistungspflichten abgefragten Pauschalen (besonderen

Leistungen) sind (preislich) aufstellen und werden mit gewertet. Die Bewertung der Honorarangebote erfolgt über den Vergleich der Angebote untereinander. Dabei sind mittels Interpolation Werte zwischen 0 und 3 Punkten zu vergeben. Basis für die Bewertung bildet das niedrigste Honorarangebot, für das die Höchstpunktzahl angesetzt wird. Die geringste Punktzahl wird für den 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes vergeben. Die Punkte der zwischen diesen Werten liegenden Angebote sind durch Interpolation zu ermitteln. Liegen Angebote über dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Angebotes, sind diese stets mit null Punkten zu werten. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-3 Punkte / 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/04/2025
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=763113

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 23:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 06/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen und werden nicht gewertet.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: Die Maßnahme wird mit 60 v.H. aus EFRE-Mitteln und 40 v.H. aus Landesmitteln finanziert.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau
Registrierungsnummer: 15-1401-49
Abteilung: Fachgruppe Planung
Postanschrift: Gropiusallee 1
Stadt: Dessau-Roßlau
Postleitzahl: 06846
Land, Gliederung (NUTS): Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt (DEE01)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de
Telefon: 000
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Registrierungsnummer: t:03455141536
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachesn-anhalt.de
Telefon: 000
Fax: +49 345-5141115
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)
Registrierungsnummer: 15-1401-49.
Abteilung: Fachbereich 11 - IT/Justiziariat / Vergabe
Postanschrift: Otto-Hahn-Str. 1 + 1a
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39106
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: justiziariat_blsa@sachsen-anhalt.de
Telefon: 000
Fax: +49 391-5674848
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f6898f2d-cd9e-49af-a410-7b86f5046efd - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/04/2025 00:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 216599-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 66/2025
Datum der Veröffentlichung: 03/04/2025